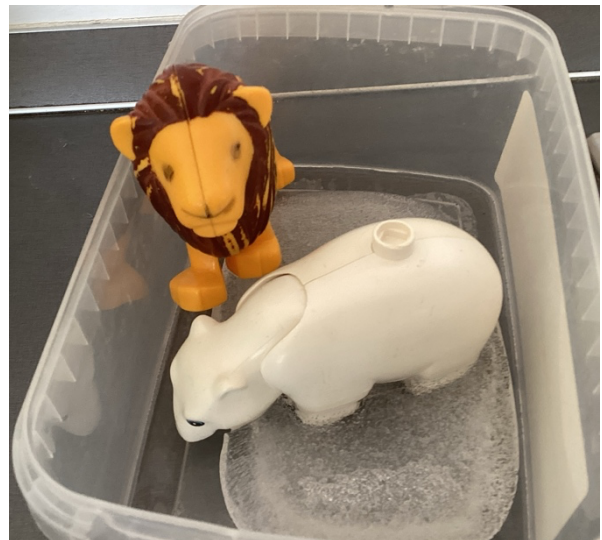


Unser Experiment: Vom Schnee zum Eis – Eine Reise der Tiere

Draußen glitzert alles weiß, und auch bei uns im Zimmer ist der Winter eingezogen! Während wir fröhlich mit Schnee spielen, Winterdekoration basteln und gemeinsam unsere liebsten Winterlieder singen und dazu tanzen, sind wir zu kleinen Forschern geworden. Wir wollten genau wissen, was mit dem Schnee passiert, wenn er zu uns ins Warme kommt. So startete unser spannendes Experiment mit dem Eisbären und dem Löwen.

In unserem Experiment haben wir beobachtet, wie sich Wasser verwandeln kann. Zuerst haben wir einen Eisbären und einen Löwen in Behälter auf weichen, weißen Schnee gesetzt. Wir haben die Behälter dann in unser warmes Zimmer gestellt und genau hingeschaut. Durch die Wärme im Raum passierte etwas Spannendes: Der lockere Schnee wurde immer weniger und verwandelte sich in flüssiges Wasser. Am Ende saßen unsere zwei Tiere in einer kleinen Pfütze.



Doch das Experiment war noch nicht zu Ende! Wir wollten sehen, ob wir das Wasser wieder hart werden lassen können. Deshalb haben wir die Behälter mit den Tieren im Wasser in den eiskalten Gefrierschrank gestellt. Als wir sie später herausholten, hatte sich das flüssige Wasser in glattes, hartes Eis verwandelt. Der Eisbär und der Löwe waren nun fest darin eingefroren. Durch diesen Versuch haben wir gelernt, dass Schnee und Eis beide aus Wasser bestehen. Wenn es warm wird, schmilzt der Schnee zu Wasser. Wenn es danach wieder richtig kalt wird, gefriert das Wasser zu festem Eis. So haben wir den Kreislauf von flüssig und fest hautnah miterlebt!

Für die Redaktion

J. Moßig